



DER OSDAG

Gemeindebrief für Mandelsloh, Amedorf, Wélze, Evensen,
Bevensen, Laderholz, Lutter, Brase und Dinstorf

März · April · Mai 2023



Thema: Fasten—Verzicht und Gewinn

Inhalt

An(ge)dacht	3-4
Thema: Fasten—Verzicht und Gewinn!	5-9
Gottesdienste	10-11
Aus der Gemeinde	12-15
Taufest in der Region	16-17
Evangelische Jugend im Kirchenkreis Neustadt-Wunstorf	18-19
Interview mit...	20-21
Kita Sonnenblume	22-23
Kinderseiten	24-29
Anzeigen	30-31
Gruppen und Kreise / Impressum	32
Galerie	33
Wir gratulieren	34
Freud und Leid	35
So erreichen Sie uns	36



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

An(ge)dacht

Liebe Leserin, lieber Leser,

Frühling – das bedeutet Neuanfang.

Aber dieser Neuanfang beginnt mit einer Herausforderung, denn ab Aschermittwoch beginnt die Fastenzeit.

Die Fastnacht als letzte Nacht vor dem Fasten wurde in früheren Zeiten als Vorfrühlings- bzw. Fruchtbarkeitsfest gefeiert. Carne Vale! „Das Fleisch lebe“, bevor die Zeit kommt, in der es nicht mehr viel zu essen und zu lachen gibt.

Wenn für uns Christen die alljährliche „Fastenzeit“ beginnt, werden wir von Gott in unserem Glauben herausgefordert. Es geht darum, zu entscheiden, wie dieses Fasten bei uns aussehen soll. Wird es ein Fasten sein, um den Körper und das eigene Leben wieder in Form zu bringen? Oder soll unser Fasten sich an dem orientieren, was Gott ein Fasten nennt: „an dem ich Gefallen habe“? Aber Vorsicht, so ein Fasten kann herausfordernd sein.

Denn bei dem, was Gott sich dabei vorstellt, bleibt kein Platz für einen, der in der Komfortzone lebt.

Gebote zur Enthaltbarkeit sind aus allen Religionen bekannt. Die Fastenzeit beginnt mit der Unterbrechung alltäglicher Gewohnheiten. Nach dem Motto „Sieben Wochen ohne“ gestalten viele Christinnen und Christen ihre Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern.

Wenn wir Fasten als Unterbrechung verstehen und deshalb fasten, um uns wieder an unsere spirituellen Wurzeln zurückerinnern, stellt sich die Frage, welchen Kreislauf oder Automatismus wir unterbrechen wollen und wie wir in das Nicht-Wissen gehen, das nach der Unterbrechung kommt.

Es steht uns aber noch ein neuer Anfang bevor, dieser Neuanfang ist Ostern.

Denn unser Blick fällt auf das letzte Abendmahl und das Sterben und dem Tod Jesu am Kreuz

am Karfreitag. Der Karfreitag ist nicht das Dunkel, das dem Licht

unbedingt weichen muss, er ist das Ende der schuldigen Menschen, die Jesus ans Kreuz geschlagen haben.

Das Geheimnis des nicht verstehbaren Kreuzestodes wird erst am Ostersonntag, dem Tag der Auferstehung Jesu in ein Geheimnis des Glaubens und des Lebens verwandelt.

In diesem Sinne wünsche ich uns eine besinnliche Passionszeit und am Ende ein gesegnetes Osterfest.

Ihr Lektor

Wilhelm Drösemeier



Passionsandachten 2023
Klosterkirche Mariensee
18 Uhr

Montag, 3.4.
Dienstag, 4.4.
Mittwoch, 5.4.



THEMA

Fasten - Verzicht und Gewinn!

Fasten für Körper und Geist

„Wer stark, gesund und jung bleiben will, sei mäßig, übe den Körper, atme reine Luft und heile seine Weh eher durch Fasten als durch Arznei.“ Diese Empfehlung wurde vor beinahe 2400 Jahren von Hippokrates (460-370 v.Chr.) ausgesprochen und hat bis heute nichts an Gültigkeit eingebüßt.

Zum Wohle des Körpers empfehlen Mediziner verschiedene Arten von Heilfasten, Diäten oder Intervallfasten. Dadurch soll der Körper entschlackt, das Gewicht reduziert oder die Heilung bei verschiedenen Krankheiten gefördert werden.

Fasten ist aber auch ein fester Bestandteil aller Religionen. Die Zielsetzung des Verzichts liegt dabei aber eher im Geistigen: Der Gläubige soll sich durch das Fasten auf

Fasten für Körper und Geist

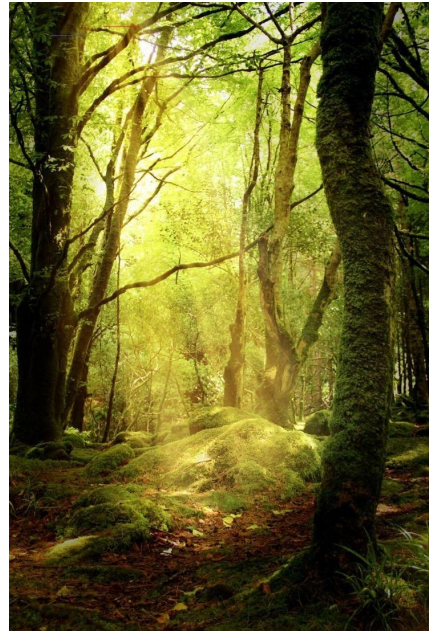
„Wer stark, gesund und jung bleiben will, sei mäßig, übe den Körper, atme reine Luft und heile seine Weh eher durch Fasten als durch Arznei.“ Diese Empfehlung wurde vor beinahe 2400 Jahren von Hip-



pokrates (460-370 v.Chr.) ausgesprochen und hat bis heute nichts an Gültigkeit eingebüßt.

Zum Wohle des Körpers empfehlen Mediziner verschiedene Arten von Heilfasten, Diäten oder Intervallfasten. Dadurch soll der Körper entschlackt, das Gewicht reduziert oder die Heilung bei verschiedenen Krankheiten gefördert werden. Fasten ist aber auch ein fester Bestandteil aller Religionen. Die Zielsetzung des Verzichts liegt dabei aber eher im Geistigen: Der Gläubige soll sich durch das Fasten auf seinen Glauben konzentrieren und Gott näherkommen. Alle großen Religionsstifter machten eine Phase des Verzichts durch. Moses stieg auf den Berg Sinai und fastete 40 Tage, bevor er Gottes Wort empfing. Jesus zog sich nach seiner Taufe durch Johannes und vor sei-

nem öffentlichen Wirken 40 Tage zum Fasten in die Wüste zurück und auch Mohammed fastet, bevor



ihm der Koran offenbart wurde. Für Gläubige und in besonderem Maße für Mönche gibt es in allen Religionen Fastenzeiten, z.B. in der alten Kirche das 40-tägige Fasten vor der Taufe. Aber Fasten bedeutet in dieser langen Zeit keinen radikalen Nahrungsverzicht, sondern insbesondere ein Verbot bestimm-

ter Nahrungsmittel wie Fleisch, Eier und Milchprodukte und teilweise auch Fisch, Wein und Öl.

Fasten als Grenzerfahrung

Hungerstreik ist eine besonders radikale Form des Fastens. Politische Gefangene in den Diktaturen dieser Welt nutzen solch eine Streikform manchmal, weil sie keinen anderen Ausweg sehen, um ihre Sache gegenüber der staatlichen Autorität durch öffentlichen Druck bekannt zu machen. Aber solch ein radikaler Nahrungsverzicht ist lebensgefährlich, er kann zum Tode führen.

Jesus fastete 40 Tage in der Wüste, sein Körper war sicherlich geschwächt, und dann wurde er vom Teufel versucht (Math. 4, 1 -11). In heutiger Ausdrucksweise: Jesus wurde auf die Probe gestellt, ob seine geistigen Kräfte auch schwach geworden sind. In ihm

kamen Zweifel hoch, mit denen er sich auseinandersetzen musste. Zweifel und die Auseinandersetzung damit ist Teil jedes Fastens: Kann ich nicht dieses eine

*Die Erde gehört nicht den Menschen
– der Mensch gehört zur Erde.
Alles ist miteinander verbunden,
wie das Blut eine Familie vereint.*

Häuptling Seattle

Mal eine Ausnahme machen? Egal ob es um den Verzicht auf Nahrungsmittel oder um andere Gewohnheiten des Alltags geht (z.B. Handynutzung), es ist unbequem, Altgewohntes zu ändern. Beim Fasten versucht man, bisherige Grenzen zu überschreiten und seine Lebensweise neu zu gestalten.

Fasten bedeutet loslassen

In der alten Kirche drückt sich das

Fasten durch den Verzicht auf Essen, insbesondere auf Fleisch essen aus. Heutzutage ist es aber verbreitet, ganz unterschiedliche Konsums zu fasten, d.h. auf Internet, Soziale Medien, Rauchen oder auch das Smartphone zu verzichten. Grundlegendes Motiv dabei ist es, sich von fehlgeleiteten Abhängigkeiten loszulösen. Bei den Süchten (Rauchen, Alkohol oder auch Spielsucht) ist jedem klar, dass diese schädlich sind. Aber auch „kleinere“ Alltagsgewohnheiten können schädlich sein, weil sie von einem tiefergehenden und sinnerfüllten Leben ablenken. Die Fastenzeit kann genutzt werden, um auszuprobieren, wie es sich anfühlt, ohne solche schlechte Angewohnheiten zu leben. Das ist ein Prozess, der oft nicht ohne Rückschläge auskommt. Wenn es aber gelingt, kann man „Ballast über Bord wer-

fen“ und einen Neubeginn für Körper, Seele und Geist wagen. Seit dem 21.2. (jeden Dienstag um 19 Uhr bis Ostern) läuft **in Mandelsloh ein Fastenkurs**, in dem es um Erfahrungsaustausch geht. Wer Interesse hat, kann sich telefonisch erkundigen, ob noch Plätze frei sind (Tel. 05073/7010 Engehausen ab 18 Uhr).



In die Stille kommen

Wer fastet versucht, Abstand zu nehmen von unserer hektischen,

konsumorientierten Alltagswelt. Man beschäftigt sich eher mit seinem Inneren und mit der Frage, was einem im Leben wichtig ist. Insofern ist das Fasten ein Verzicht und ein Gewinn gleichzeitig, weil gegenüber der Alltagswelt die Seele mehr Raum bekommt. Wichtig und entscheidend für diesen Prozess ist die Stille.

Eine Hilfe für das Stille-werden kann die unmittelbare Naturerfahrung sein. Menschen sind ein Teil der Natur und wir können ohne die Tiere, Pflanzen und Mineralstoffe unseres Planeten nicht überleben. Indigene Kulturen hatten diese Naturverbundenheit schon immer und nutzen als Symbol dafür das Lebensrad.

Bei dem Fastenkurs werden kontemplative Übungen in der Natur

angeboten, durch die man sich auf den Lebensrhythmus besinnen, Kraft schöpfen und die Resilienz gegen Krisen stärken kann.



Maren Pauselius-Gallon

FASTENKURS

jeden Dienstag, 19:00 Uhr

**St. Osdag Straße 27
(ehemalige katholische Kapelle)**

Gottesdienste März –Mai 2023

05.03.2023 10:00 Uhr	Gottesdienst Lutter	Christian Steinmeier
11.03.2023 18:00 Uhr	Highlight Gottesdienst Mandelsloh	Esther Uhde und Team
19.03.2023 10:00 Uhr	Gottesdienst Laderholz	Christian Steinmeier
26.03.2023 10:00 Uhr	Gottesdienst Mandelsloh	Wilhelm Drösemeier
31.03.2023 20:00 Uhr	Taizé Andacht Mandelsloh	Verein Vielfalt
02.04.2023 10:00 Uhr	Gottesdienst Mandelsloh	Esther Uhde
06.04.2023 19:00 Uhr	Lutter Gründonnerstag	Christian Steinmeier
07.04.2023 15:00 Uhr	Mandelsloh Karfreitag	Team
09.04.2023 10:00 Uhr	Mandelsloh Ostersonntag	Christian Steinmeier
10-04.2023 10:00 Uhr	Laderholz Ostermontag	Christian Steinmeier
16.04.2023 18:00 Uhr	Mandelsloh Vorstellungsgottesdienst	Team
23.04.2023 10:00 Uhr	Gottesdienst Lutter	
28.04.2023 20:00 Uhr	Taizé Andacht Mandelsloh	Verein Vielfalt

06.05.2023 18:00 Uhr	Gottesdienst am Vorabend der Konfirmation	Christian Steinmeier
07.05.2023 10:00 Uhr	Konfirmation	Christian Steinmeier
14.05.2023 10:00 Uhr	Mandelsloh Familienkirche mit Früh- stück)	Team
21.05.2023 10:00 Uhr	Gottesdienst Lutter	Esther Uhde Silvia Engelke
26.05.2023 20:00 Uhr	Taizé Andacht Mandelsloh	Verein Vielfalt

Taizé Andachten in Mandelsloh

An jedem letzten Freitag im Monat feiern wir gemeinsam mit dem Verein Vielfalt eine Taizé Andacht.

Diese steht in der Tradition der "Communauté de Taizé" und lebt von meditativen Elementen, eingängigen Liedern und biblischen Lesungen.

Meistens entsteht dadurch eine dichte Stimmung.



Die ehemalige katholische Kapelle ist für diese besondere Art des Gottesdienstes gestaltet.

Die Andachten finden in der ehemaligen katholischen Kapelle in der St. Osdag Straße 27 statt.

„Delighted Voices“



Es gibt Neues in der lokalen Musikszene!

Aus 2 mach 1: Corona und einige Abgänge aus Altersgründen hatten den Bestand Der Mitglieder vom „ Osdag Chor “ stark geschmälert. Was tun? Das gleiche Problem hatte der „ Joy of Gospel “ in unserer Nachbargemeinde Helstorf. „Ein Lied kann eine Brücke sein“. Eine Brücke kann auch zu etwas ganz Neuem führen....gesagt, getan. Die Brücke über die Leine verbindet

nun die beiden Chöre. Die Übungen fanden gemeinsam statt. Es war eine harte Bewährungsprobe denn beide Seiten hatten einen großen Umweg, bedingt durch die Baustelle, zurückzulegen um zueinander zu finden. Nach ein paar „Schnupperstunden“ stand der Entschluss fest. Wir machen gemeinsam weiter. Jetzt soll ein neuer Name gefunden werden. Seit Januar 2023 heißen der „Osdag Chor“ und „Joy of Gospel“: „ Delighted Voices“. Unter diesem Namen werden wir in

Zukunft auftreten und im Internet zu finden sein. Alles steht auf Anfang. Das neue Repertoire ist breit gefächert. Gesungen wird von Pop, Musical, Gospel und moderner Kirchenlieder alles, so dass für jeden Geschmack etwas dabei sein kann. Jetzt sind wie auf „Stimmenfang“ um ein größeres Klangvolumen zu erreichen. Wenn Sie Geselligkeit mögen und gerne in der Gruppe singen, sind Sie bei uns richtig. Noten- und Englischkenntnisse

sind nicht erforderlich. Sie müssen auch nicht vorsingen. Seien Sie einfach dabei. Herrenstimmen sind hier besonders angesprochen und willkommen. Die Proben finden im monatlichen Wechsel, unter der Leitung von Jürgen Homann, im März in Helstorf, im April in Mandelsloh usw. statt. Jeweils dienstags um 19:00 Uhr.

Manuela Falkowski

TeeNTreff

Seit Anfang Dezember treffen wir uns einmal im Monat. Wir sprechen über Gott und die Welt, essen zusammen, hören Musik, spielen Billard und Kicker. Oder anders gesagt: wir haben einfach Spaß.... Wenn Du Lust hast dabei zu sein, komm gern vorbei. Wir treffen uns immer am 1. Freitag im Monat um 19:00 Uhr im Gemeindehaus Niedernstöcken. Der nächste Termin wäre der 03.03.23, da an diesem Termin jedoch der Weltgebetstag im Gemeindehaus Niedernstöcken stattfindet, müssen wir noch schauen, ob der Termin verschoben wird, oder sogar ausfallen muss.

Wenn Ihr Fragen habt könnt ihr Euch gern bei Esther Uhde melden 0157 85908481



FrauenZeit mit Gott

Am 17.01.2023 hatten wir unsere erste FrauenZeit mit Gott. In kleiner überschaubarer Runde haben wir eine wirklich schöne Zeit verbracht. Bei ein paar Snacks und Getränken stellten wir uns vor. Im Laufe des Abends berichtete jede Frau von ihrem Weg zum Glauben und Bezug zur Kirche. Der Austausch tat allen gut. Wir freuen uns auf die kommenden FrauenZeiten. Nächster Termin ist der 21.03.2023 um 19:00 Uhr im Gemeindehaus in Mandelsloh. Neue und auch bekannte Frauen sind herzlich willkommen.

Esther Uhde & Maike Bode

Bei Fragen melden Sie sich gern bei Esther Uhde 0157 85908481



Carmina Burana gesungen und ge- spielt

SingAkademie Niedersachsen gastiert
in der Basilika St. Osdag, 1. Mai 17.00
Uhr



„Wir werden den Chor in Bewe-
gung bringen“, kündigt Dirigent Claus
-Ulrich Heinke an. Die Aufführung der
„Carmina Burana“ in der Basilika St.
Osdag durch die SingAkademie Nie-
dersachsen soll etwas Besonderes wer-
den. Rund 100 Mitwirkende werden
bei dem Konzert zusammenwirken:
der Konzertchor, dazu der Kinderchor
der Grundschule Steinhude, das Junge
Philharmonische Orchester Nieder-
sachsen und das Schlagzeug-Ensemble
PeinePercussion. Die Sopranistin Mar-
tina Nawrath stellt die junge Frau dar,
die sich hinreißend schmachtend nach
Liebe sehnt. Der Wiener Bassist Mar-
kus Volpert verkörpert einerseits den
handfesten Vagantendichter und ande-
rerseits den völlig aus Bahn geworfe-
nen trunkenen „Abt des Schlaraffen-
landes“. Und die Klage des gebratenen
Schwans in der Pfanne macht der un-
nachahmlich komisch agierende Tenor
Björn Kuhn zu einem Highlight.

Heidrun Heinke, Sängerin und Regis-
seurin, bringt den Chor mit szenischen
Akzenten in Bewegung. Und auch die
Kinder dürfen nicht nur singen, son-

dern auch ein wenig schauspielern.

Mit ihren eingängigen Melodien und
kraftvollen Rhythmen gehört Carl
Orffs Werk „Carmina Burana“ seit
Jahrzehnten zu den großen Publi-
kumsmagneten auf der ganzen Welt.

Das Konzert wird von Claus-Ulrich
Heinke geleitet, der das Programm
auch moderieren wird. Er sagt: „Da
wird um das sich drehende Schicksals-
rad eine tiefgreifende Geschichte er-
zählt. Die ist nicht weniger als eine
umfassende Darstellung des Lebens
mit all seinen hellen und dunklen Sei-
ten. Wobei die Lebensfreude hier ein-
deutig im Mittelpunkt steht.“

Karten kosten 25,- € im Mittelschiff
und 20,- im Seitenschiff.

Es wird der Vorverkauf empfohlen:

**HAZ-Geschäftsstelle, Am Wall-
hof 1, 31535 Neustadt am Rüben-
berge, 05032 964330**

oder [vorverkauf@singakademie-
niedersachsen.de](mailto:vorverkauf@singakademie-niedersachsen.de)



TAUF-FEST

Du bist ein Gottesgeschenk!

Samstag,
24 | 06 | 23 15.00 Uhr

an der Wassermühle
in Vesbeck

Weitere Infos:

Für Musik und das leibliche Wohl ist gesorgt!
Taufanmeldungen nehmen die Pfarrbüros in den
jeweiligen Kirchengemeinden entgegen.



VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN. DEINE TAUFE

Taufe ist etwas Wundervolles. Einmalig. Kostbar. Das Plus-Zeichen vor deinem Leben.

Gottes großes Ja zu dir. Ein Versprechen, das hält.

Es gibt verschiedene Wege zur Taufe: Die Dankbarkeit, dass ein Kind gut auf die Welt gekommen ist – es soll gesegnet ins Leben gehen.

Oder jemand macht sich auf die Suche nach einer Verbindung, die trägt – ein Leben lang. Oder am Anfang steht das Wissen, dass man nicht alles in der Hand hat, was einem im Leben widerfährt. Manches geht schief und kaputt. Und dann die Erfahrung: Aber ich bin nicht allein.

Es wächst das Vertrauen auf Gott. Ein Startsignal, mit dem die Reise beginnt. Ein Segen.

Gemeinsam mit den Kirchengemeinden des Gemeindeverbandes Neustadt-Nord laden wir in diesem Jahr zu einem

Tauffest an der Wassermühle Vesbeck am 24. Juni 2023 um 15 Uhr ein. In diesem besonderen Gottesdienst mit Musik wird die Taufe im Fokus stehen. Im Anschluss sind alle eingeladen zum gemeinsamen Fest zu bleiben. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Ist die Neugier geweckt oder eine Taufe in anderem Rahmen gewünscht?

Informationen gibt es im Pfarrbüro, dienstags von 10-12 Uhr, Tel.: 05072 334 oder per E-Mail: kg.mandelsloh@evlka.de oder direkt bei Pastor Christian Steinmeier (Tel.: 0160 365 363 8, christian.steinmeier@evlka.de)



Evangelische Jugend im Kirchenkreis Neustadt-Wunstorf



Worship Night

am 12. Mai 2023 um 19:00 Uhr
in der Liebfrauenkirche

A-TEAM
für alle, die Teamer*in werden wollen
Termine: 09.03., 23.03., 20.04., 04.05., 25.05.

FWG - FREEDOM WITH GOD
für alle, die schon Teamer*in sind und erste Erfahrungen in der Mitarbeit haben
Termine: 02.03., 16.03., 13.04., 27.04., 11.05.

am 11. März ist wieder
highlight



Alle aktuellen Infos findest Du immer auf unserem Instagramkanal

[@evju.neustadtwunstorf](https://www.instagram.com/evju.neustadtwunstorf)



*Teamer*innen der
Tafelrunde*
regionaler
Jugendkonvent für
alle Mitarbeitenden
in der
Jugendarbeit

Termine gibt's z.B. über Instagram

zum Thema Fasten:

Fastenaktion der evangelischen Jugend im Kirchenkreis Neustadt-Wunstorf
...für alle ab 18

7 Wochen mit...
Mut - ohne Verzagtheit

Termine

- 01. März 2023
- 08. März 2023
- 15. März 2023
- 22. März 2023
- 29. März 2023
- 05. April 2023

immer um 19:00 Uhr (via Zoom)

Infos und Anmeldung:
kfs.neustadt@googlemail.com

Fastenaktion der evangelischen Jugend Neustadt-Wunstorf
für alle ab 18

vom 24.-26.03 2023
in Liebfrauen

**EIN WOCHENENDE
OHNE...**

Infos und Anmeldung: christian.steinmeier@evlka.de

INTERVIEW

In dieser Rubrik stellt DER OSDAG Menschen, die in der Gemeinde aktiv sind, vor. Diesmal unsere Küsterin Silvia Engelke.



DER OSDAG: Wer bist Du?

Ich heiße Silvia Engelke, bin 1962 in Hannover geboren und wohne seit 1993 mit meiner Familie hier in Mandelsloh. Wir ha-

ben drei Kinder und sind bereits Großeltern.

Ich bin gelernte Einzelhandelskauffrau und habe mich dann aber beruflich zur Bürofrau verändert

Im Jahr 2011 fing meine Tätigkeit im Kindergarten als Aushilfe an, dann habe ich eine Weiterbildung zur Erziehungsabgeordneten abgeschlossen

OSDAG: Was machst Du in der Gemeinde?

Seit 1995 war ich fast ausschließlich langjährige Küsterin in der Gemeinde, in dieser Zeit habe ich eine Lektorenausbildung, sowie im Anschluss eine Prädikanten- und Kirchenpädagogikausbildung absolviert. Aktiv bin ich im Flötenchor, im Konzertausschuss, be-

reite das Krippenspiel vor, wirke mit bei der Kinder- und Familienkirche und stehe zusammen mit Manuela Kreyer bei der Nadel- und Fadenhandarbeitsgruppe mit Rat zur Seite. Seit 2015 (übergangsweise) Küsterin, zusammen mit meinem Mann Hermann und Manuela Kreyer (die drei von der Küsterei J). Hier sehe ich mich auch gerne als Bindeglied zwischen Kita und Kirche.

DER OSDAG: In der Freizeit: Wo findet man Dich? Was machst Du gerne?

Wir haben gerade das Campen für uns entdeckt und genießen dabei die Freiheit und die Natur. Unser neuer Hund kommt auch mit, und um unsere

Hühner kümmern sich dann die Kinder in der Zeit.

DER OSDAG: Was gefällt Dir (nicht) in Mandelsloh?

Ich finde es total spannend was die Kirche so alles erlebt hat und wie sie über 1000 Jahre mit Leben gefüllt wurde!

Traurig finde ich die sinkenden Kirchenmitgliederzahlen und die daraus resultierenden wenigen Gottesdienstbesucher.

An Mandelsloh mag ich das Ländliche, aber trotzdem ist alles was man braucht vor Ort. Und bei uns im alten Dorfkern ist es besonders schön und wir fühlen uns wie im Urlaub.

DER OSDAG: Vielen Dank, Silvia.

Das Interview führte Thorsten Schadow.

Wie kann Kirche Zukunft sein?

Lass dich inspirieren und gestalte mit uns die Kirche von morgen auf www.zukunftsprozess.de




Kita Sonnenblume

Vom 06. bis 17. Februar haben Nele Kilian (16 Jahre) und Ben Kuhlmann (18 Jahre) ein Schülerpraktikum im Rahmen ihres Abiturs bei uns in der Kita absolviert.



Nele (r.) und Ben (l.) wurden von den Kindern gleich ins Herz geschlossen.

Um Berufsorientierung zu erlangen haben Nele und Ben die Chance des Praktikums genutzt und einen Einblick in unsere pädagogische Arbeit und den dazugehörigen Aufgaben bekommen. Die beiden konnten in den verschiedenen Funktionsräumen Erfahrungen sammeln und wurden von den Kindern ins Herz geschlossen.

Gemeinsam mit Milla, der Schülerpraktikantin von Maja, gestalten Nele und Ben ein kleines Projekt: Am Mittwoch gingen wir gemeinsam mit einigen Kindern in die Tagespflege. Dort frühstückten wir erst gemeinsam, führten interessante Gespräche und gestalteten im Anschluss bunte Raupen.

Besonders für die Älteren ist der Besuch der Kinder immer ein Highlight.



In der Tagespflege arbeiten Alt und Jung gemeinsam .

Wir danken Nele und Ben für ihr Engagement und ihre Offenheit, die sie uns und den Kindern entgegengebracht haben!

Saskia Zimmermann





Hallo, hier bin ich, euer Kolki! Könnt ihr mich



Da braucht man ja eine Lupe!

Ist es so besser? Bin gerade in Lutter, bei der Kapelle.



Hier wird aber auch an jeden gedacht! Bin wohl schon zu spät, sind nur noch Wallnüsse da.





Schaut mal auch hier gibt es noch alte Grabsteine und ein Ehrendenkmal für die Menschen, die im Krieg gestorben sind.

Die Kapelle ist schon 374 Jahre alt. Hier ist der Eingang.



Im Eingangsbereich befindet sich der Schalter für das Glockengeläut. Wie in Mandelsloh läutet die Glocke Morgens, Mittags und Abends. Natürlich auch zu den Gottesdiensten. In der Regel finden die Gottesdienste jeweils am ersten Sonntag eines Monats statt.





Hier in der Kapelle fühlt man sich wie in der guten Stube einer Familie. Friederike und Gerd Oelschläger pflegen die Kapelle und die Aussenanlage.

Zu jeder Gelegenheit wird die Kapelle schön geschmückt.



In der Lutterkapelle gibt es eine sogenannte Altarkanzel. Diese wird aber nicht mehr genutzt.



So sieht es von oben aus.



Und so sieht es dahinter aus. Hier ist die Sakristai untergebracht.



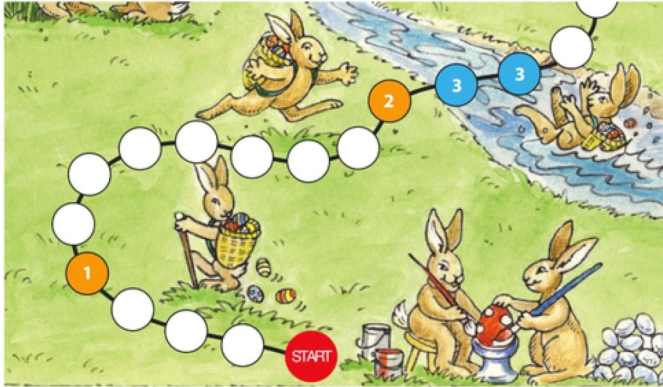
Eine kleine Orgel gibt es auch, denn so eine große wie in Mandelsloh würde hier ja nicht hineinpassen. Aber auch diese Orgel hat viele Tasten und Register wie man sieht. Die Register sind hier allerdings Tasten und keine Knöpfe zum ziehen.



Das war es aus Lutter. Wir sehen uns wieder in Laderholz

Lustiges Brettspiel zum Herunterladen: Das Osterhasen-Rennen

Welcher Hase ist mit seinem Korb voller bunter Oster-Eier zuerst am Osternest? Bis zu 6 Spieler können mitmachen. Man braucht dazu das Spielfeld, die Renn-Hasen und einen Würfel.



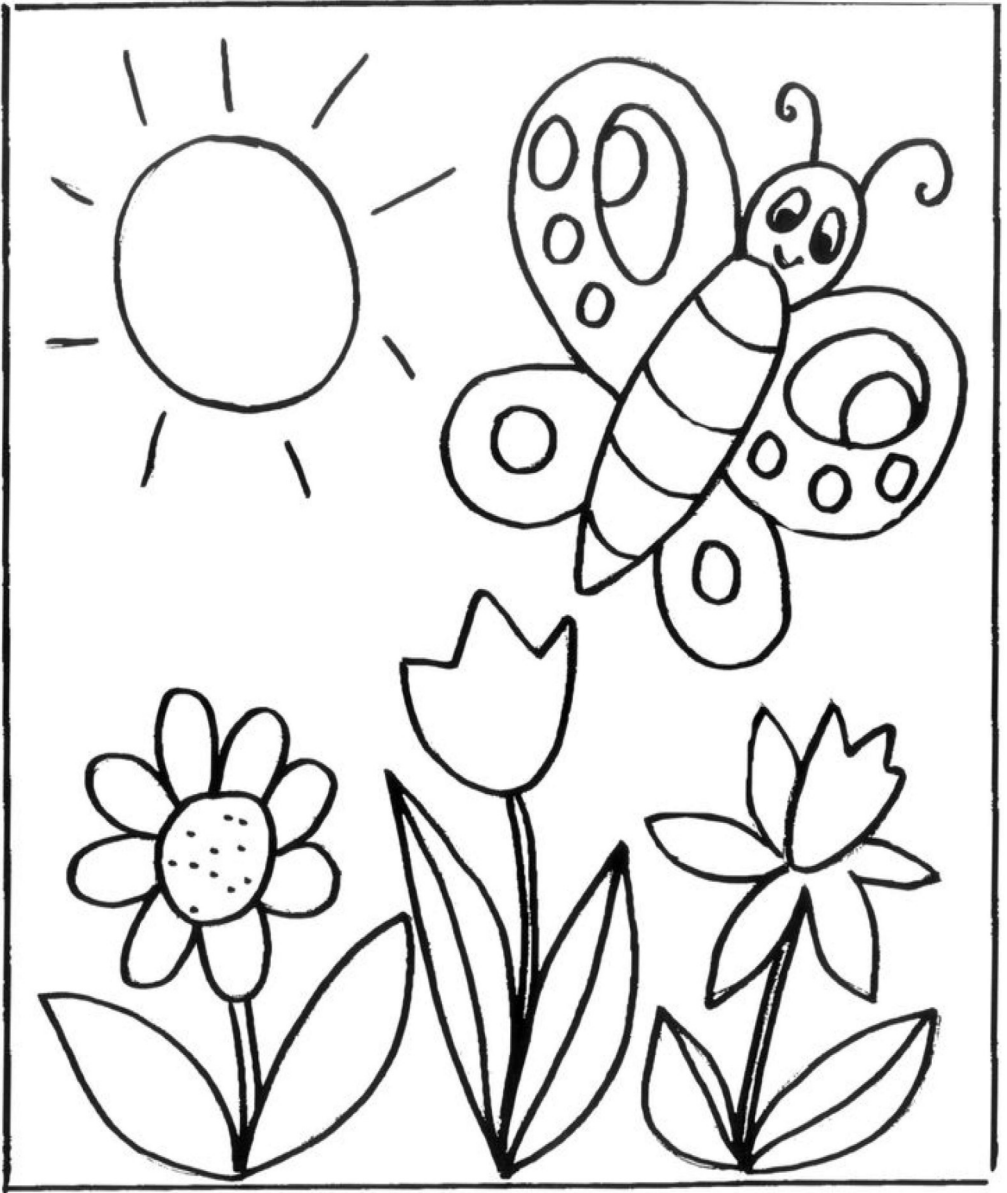
QR-Code scannen, Druckvorlage herunterladen,
Ausdrucken und los geht's ...



Am Sonntag, dem 14. Mai 2023 ist Muttertag.

An diesem Tag feiern wir unseren Familiengottesdienst um
10:00 Uhr mit einem Frühstück für die Mamas!
Wie immer, sind alle herzlich dazu eingeladen (Oma, Opa,
Tante, Onkel, Mama, Papa, Geschwister, Nachbarn, Freunde)

Wir freuen uns auf euch!



Und schon ist der Frühling wieder da, alles grünt und fängt wieder an zu blühen. Hier könnt ihr eure Blumenwiese anmalen..



www.maja-mandelsloh.de
maja@da-lm.de . Tel. 05072 - 77268 - 13

**Quartier MAJA -
Mandelsloh für Jung und Alt!**

Unsere Angebote im Quartier:

- Vielfältige Angebote im Quartier
- Tagespflege Mandelsloh
- Wohnen mit Service
- Ambulante Pflege
- Unterstützung im Alltag
- Nachbarschaftliche Hilfe



**HIER IST NOCH PLATZ FÜR
EINE ANZEIGE...**



As-seitun
der Ötzing

As-seitun – Werkstatt für eine Welt e.V.

WELTLADEN



**LEBENSMITTEL
KUNSTHANDWERK
WELLNESS
KOSMETIK**

fair-kaufen
fair-schenken
fair-wöhnen



Leinstraße 28 / Ecke Mühlenhof
31535 Neustadt a. Rbge
www.weltladen-neustadt.de
Telefon 05032 66171

**LARS
RUNGE**

MALERMEISTER

- Malerarbeiten aller Art
- Fassadenarbeiten
- Wärmedämmung
- Spachteltechniken
- Verlegung von Fußböden aller Art
- Moderne Dekorationsarbeiten an Decke und Wand

Am Wiebusch 1
31637 Rodewald

TELEFON: 05074-337
FAX: 05074-1694
MOBIL: 0173-6172949
h.runge_maler@web.de

**Denn der Herr hat seinen Engeln befohlen,
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.**

Psalm 91,11

- Beratung jederzeit, auch im Trauerhaus
- Erd-, Feuer-, See-, Friedwald®, anonyme Bestattungen
- Beratung in jeglichen Bestattungsfragen
- Bestattungsvorsorge und -versicherung
- Beerdigungen im Kirchenkreis auf den Friedhöfen Mandelsloh, Lutter, Laderholz, Bevensen und auf allen anderen Friedhöfen.



schustereit
Bestattungen

(0 50 72) 14 45

Überm See 4
31535 Neustadt-Mandelsloh

www.schustereit-bestattungen.de

Tag und Nacht erreichbar

Gruppen und Kreise

Flötenchor	Freitags, Anfänger 17:00 Uhr, alle: 18:00 Uhr Leitung: Tanja Helberg (05072 7478)
Geburtstagscafé	Vier Treffen im Jahr, Mittwoch nachmittags. Infos im Pfarrbüro (05072 334)
Familienkirche	Infos bei Martin Gerlach (05072 1460) und Silvia Engelke (05072 78253)
Nadel & Faden	14-tägig donnerstags 18:30 Infos bei Silvia Engelke (05072 78253) und im Pfarrbüro (05072 334)
Delighted Voices	Dienstags 19:00 Uhr Leitung Jürgen Homann (0162 5486460)
Posaunenchor	Montags 19:30 Uhr Leitung: Jan Stünkel (01785484310)
Teenkreis	Am 1. Freitag im Monat, 19:00 Uhr im Gemeindehaus in Niedernstöcken (Kirchende 3)

Impressum

Gemeindebrief der ev.-luth. St. Osdag-Kirchengemeinde Mandelsloh

Herausgeber: Kirchenvorstand Mandelsloh

V.i.S.d.P.: Pastor Christian Steinmeier, St. Osdag-Str. 23, 31535 Neustadt

Auflage: 1300 Stück.

Druckerei: GemeindebriefDruckerei

29393 Groß Oesingen

Tel 0 58 38 / 99 08 99 (Mo-Fr 8-18 Uhr)

info@GemeindebriefDruckerei.de

www.GemeindebriefDruckerei.de

Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingereichte Text- und Bildbeiträge zu kürzen oder nicht zu verwenden.

Redaktionsschluss: 15. April 2023



Worum es wohl bei der Familienkirche ging?



Herbert Wendorff wird in sein Amt als Kirchenvorsteher eingeführt.



Der Sturmschaden am Fenster konnte endlich behoben werden.

Wir gratulieren!

Wir gratulieren allen ab dem 80. Geburtstag und wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

Lederholz

Anne-Liese Blanke

Heinrich Dangers

Helga Gieseke

Christine Oehlerking

Heinz-Georg Wortmann

Geburtstage Lutter

Hartmut Hein

Inge Müller

Mandelstoh

Joachim Adam

Karl-Heinz Ahrbecker

Arno Baitinger

Claus-Dieter Baumann

Günter Baumann

Anita Borchert

Herbert Bötzel

Hilde Duensing

Alwin Fälchle

Klaus Genz

Luise Heinrich

Friedrich Heuer

Gerda Hoefl

Heinz Holaus

Edgar Huntemüller

Siegfried Kalbitz

Erhard Kallweit

Bernhard Markiewicz

Anke Carmen Mergelsberg

Klaus Meyer

Marie-Luise Naumann

Hans Niemann

Ingrid Northe

Erika Philipp

Christa Schimmel

Otto Schwarting

Siegfried Trautmann

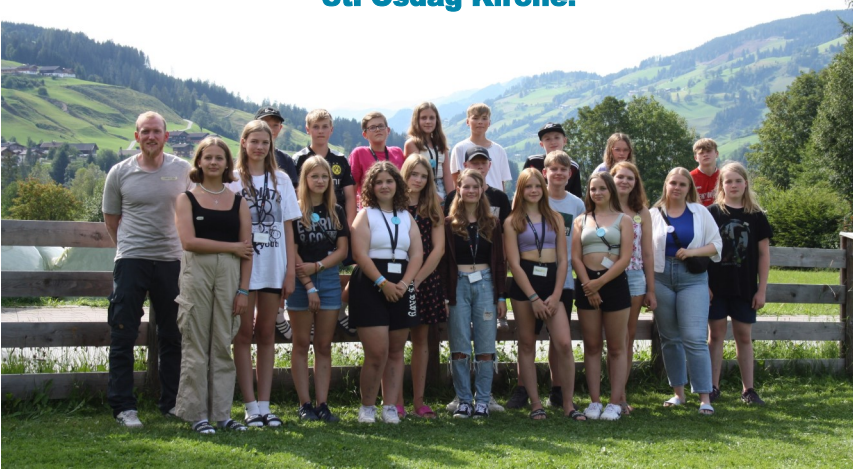
Lutter

Hartmut Hein

Inge Müller

Freud & Leid

**Am 7. Mai 2023 ist Konfirmation in der
St. Osdag Kirche!**



Vordere Reihe (v.l.n.r.): Christian Steinmeier (Team), Insa Bode (2022 konfirmiert), Singa Kirchmann, Laura Fedler, Neele Stünkel, Theda Haußer, Sophie Libera, Hagen Thore Peschke (2022 konfirmiert), Hanna Uhde, Hannes Meyer (2022 konfirmiert), Emma Bartling, Almke Northe (Team) Mali Kuhlmann (Team), Jo Hannes Burkhardt

Hintere Reihe (v.l.n.r.): Bennet Büchau, Jasper Rabe, Marlon Bode, Enya Bode, Henry Mattyssek
Noah Lühring, Mia-Sophie Rohrig, Nick Kochwasser. Nicht im Bild: Steven Hendricks

Unsere Anteilnahme und Fürbitte gelten



Klaus Rotermund

Ingeborg Schneider

Christel Niemann

Otmar Christmann

Albert Bassenhorst

Ruth Hausmann

Gerhard Mönch-Tegeder

Pfarrbüro

St.-Osdag-Straße 21, 31535 Neustadt,
Tel.: 05072 334
E-Mail: KG.Mandelsloh@evlka.de
Sekretärin: Manuela Kreyer
Bürozeiten: Di 9:30-12:00 Uhr; Do 17:00-18:00 Uhr
www.st-osdag.de



Bankverbindung: Sparkasse Hannover

IBAN: DE 30 250 5018 0200 0750 758

Pastor

Christian Steinmeier, St.-Osdag-Straße 23
Tel.: 0160 3653638

christian.steinmeier@evlka.de

Küsterdienst

Mandelsloh: Silvia & Hermann Engelke
Tel.: 05072 78253
Laderholz: Ilsemarie Dangers, Tel.: 05074 687

Lutter: Friederike Oehlschläger, Tel.: 05072 1221

Kirchenvorstand Mandelsloh

Christian Steinmeier (Vorsitzender)
Gesa Mußmann (stellv. Vorsitzende)

Kapellenvorstand Lutter

Maren Pauselius-Gallon, Tel.: 05072 1289

Ev. Kindertagesstätte Sonnenblume

Wiklohstraße 15, Tel.: 05072 232
Leiterin: Anke Backhaus
kts.mandelsloh@evlka.de

Diakoniestation Neustadt

Häusliche Alten- und Krankenpflege, Essen auf Rädern
Albert Schweitzer Str. 2, 31535 Neustadt

Evangelische Lebensberatungsstelle

An der Liebfrauenkirche 8, 31535 Neustadt
Telefonsprechzeiten: Mo. bis Di. von 9.00 - 11.00 Uhr,
Mi bis. Do 9.00-12.00 Uhr, Tel. 05032/ 61100,
Leiterin: Christine Koch-Brinkmann

Stiftung Lichter im Norden

Stiftung für die kirchliche Arbeit in der Nordregion
des Kirchenkreises Neustadt-Wunstorf
c/o Superintendentur, Silbernkamp 3, 31535 Neustadt
Tel. 05032/5993, Fax: 05032/66 907,
E-Mail: vorstand@lichter-im-norden.de
Bankverbindung: Raiffeisen Volksbank e. G. Neustadt,
IBAN: DE 51 250 692 6200 315 354 00

Partnergemeinde Strehla

www.kirche-strehla.de